

Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 27. Mai 2018 18:41

Zitat von Miss Jones

ich hab meine soweit das Aufräumen selber hinzubekommen

Bevor hier jetzt ein falscher Eindruck entsteht: Auch meine SuS räumen nach der Laborarbeit ihren Kram selber auf und wischen über die Tische drüber. Aufräumen heisst in dem Fall, dass benutzte Glaswaren ins Körbchen wandern und Chemikalien in die dafür vorgesehenen Abfallgefässe. Vom Körbchen werden die Glaswaren dann von unserer Assistenz in die Spülmaschine umgesetzt, aus dieser dann wieder aus- und in den Schrank eingeräumt. Die Assistenz ist ebenfalls dafür zuständig, Glaswaren und Chemikalien fürs Praktikum parat zu stellen. Nur so kann es auch funktionieren, dass ich nach dem Praktikum direkt in den nächsten Theorieunterricht gehen kann. Meine Aufgabe ist es, die Praktikumsversuche auszuarbeiten und weiterzuentwickeln sowie mit den Schülern theoretisch auszuwerten.

Zitat von Miss Jones

Ansonsten... einiges ist definitiv konditioniert, ob man nun will oder nicht, wobei ich keine Klangsahel benutze...

Natürlich bedient sich jeder von uns behavioristischer Methoden wie eben der Konditionierung. Jedoch sollte man in der didaktisch-pädagogischen Ausbildung auch gelernt haben, dass sich die Auswahl der Methoden nach dem intellektuellen Entwicklungsstand der Schülerklientel richtet. So mögen Formen der Konditionierung für jüngere Kinder noch angebracht sein, mit fortschreitender Entwicklung sollte man aber zunehmend darauf verzichten, diese noch neu zu implementieren. Was bis dahin schon geschehen ist, nutzt man - ob bewusst oder unbewusst - sowieso weiter. Nur sollte man sich in jedem Fall darüber bewusst sein, was man so tut. Natürlich haben die Kinder relativ schnell im Kopf "wenn Klangschale, dann Klappe halten, sonst wird die Olle da vorne stinkig" 

Zitat von Miss Jones

btw... bei deinen IKEA-Tassen musste ich eben an unseren Chemieunterricht denken... mein Chemielehrer früher, ließ uns für die Doppelstunde Samstags früh Tassen mitbringen, und wer keine hatte, durfte wenn gewünscht n Becherglas spülen... weil -

Kaffee oder Tee gabs gratis, und in der Pause hat er sogar mit Skat gespielt.

Gell, wir sind schon gesellige Tierchen 😊